



## Sie können helfen!

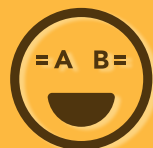
Vermuten Sie, dass eine Kollegin oder ein Bekannter ein Problem mit dem Lesen und Schreiben hat? Trauen Sie sich und sprechen Sie das Thema offen an! Nutzen Sie eine geeignete Gelegenheit für ein ruhiges, vertrauensvolles Gespräch und sagen Sie ihm oder ihr, dass es Lösungsmöglichkeiten gibt.

Geben Sie die Informationen aus diesem Faltblatt weiter. Weisen Sie auf die Angebote der Volkshochschulen und Büchereien hin und bieten Sie Ihre Hilfe an, wenn es beispielsweise darum geht, sich anzumelden.

Sie können auch das Faltblatt für Betroffene weitergeben. Dieses liegt in den Volkshochschulen und Büchereien aus und kann beim Landesverband der Volkshochschulen bestellt werden.



eyekey design | Kiel



# LESEN MACHT LEBEN LEICHTER



[www.lesen-macht-leben-leichter.de](http://www.lesen-macht-leben-leichter.de)

Persönliche Beratung unter Tel. 0431-97984-16  
Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins e. V.  
Holstenbrücke 7, 24103 Kiel



# LESEN MACHT LEBEN LEICHTER

**Lesen macht Leben leichter!** ist eine Kampagne der Volkshochschulen und der Büchereien in Schleswig-Holstein mit Unterstützung der Sparkassen in Schleswig-Holstein und unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Landes, Torsten Albig.



# LESEN MACHT LEBEN LEICHTER



## Lesen und schreiben: Viele Erwachsene können es nicht.

In Deutschland leben 7,5 Millionen deutschsprachige Frauen und Männer, die Probleme mit dem Lesen und Schreiben haben. Das heißt: Ungefähr jeder zehnte Erwachsene hat nicht richtig lesen und schreiben gelernt oder es wieder verlernt. In Schleswig-Holstein sind es rund 250.000 Menschen.

Meistens liegt das nicht an geringer Intelligenz oder an Faulheit – auch wenn die Betroffenen selbst das oft glauben. Sie denken, sie sind die Einzigen, die es nicht geschafft haben, richtig lesen und schreiben zu lernen. Aber nicht alle Menschen können auf die gleiche Weise gut lernen. Was für den größten Teil der Schülerinnen und Schüler funktioniert, ist für andere sehr mühsam oder gar nicht geeignet.

Glücklicherweise kann man dieses Problem auch noch im Erwachsenenalter lösen.

**Es ist nie zu spät, lesen und schreiben zu lernen.**



## Wer nicht gut lesen und schreiben kann, hat es schwer.

Viele Betroffene sind echte Meister darin, sich „durchzumogeln“. Sie benutzen zum Beispiel Ausreden wie: „Ach, das kann ich mir auch so merken.“, „Ich habe meine Brille vergessen.“ oder „Bitte füllen Sie das Formular für mich aus, bei Ihnen geht das schneller.“

Menschen, die Probleme mit dem Lesen und Schreiben haben, bleiben von vielen Dingen ausgeschlossen, die für andere ganz selbstverständlich sind. Beruflich geraten sie schnell an Grenzen und oft üben sie Tätigkeiten aus, die eigentlich weit unter ihren Fähigkeiten liegen. Auch in der Freizeit und im Privatleben sind sie auf Hilfe angewiesen.

Das ist frustrierend und macht unsicher. Manchmal ziehen sie sich deshalb von anderen Menschen zurück, obwohl sie viel lieber in Gesellschaft wären.



## Auch Erwachsene können es noch lernen.

In Schleswig-Holstein gibt es eine Reihe von Angeboten, mit denen es schon viele Erwachsene geschafft haben, lesen und schreiben zu lernen.

- An den **Volkshochschulen** werden Kurse in kleinen Gruppen angeboten.
- In den **Büchereien** gibt es eine Auswahl an Büchern in leichter Sprache.
- Man kann auch am **Computer** zu Hause oder anderswo lernen. Unter [www.ich-will-lernen.de](http://www.ich-will-lernen.de) gibt es viele Übungen zum Lesen- und Schreibenlernen. Unter [www.ich-will-deutsch-lernen.de](http://www.ich-will-deutsch-lernen.de) gibt es Übungen zum Sprachunterricht.



[www.ich-will-lernen.de](http://www.ich-will-lernen.de)



[www.ich-will-deutsch-lernen.de](http://www.ich-will-deutsch-lernen.de)